1. Kreisklasse Herren Nord

SV Hesepe/Sögeln II : TuS Bramsche III
Freitag, 24.02.2023, 20:00 Uhr

SV Hesepe/Sögeln II und TuS Bramsche III teilen sich die Punkte

Jubel herrschte am Freitagabend, als das Schlussdoppel Mausolf / Wickel nach ca. 3 Stunden den Matchball für den SV Hesepe/Sögeln II im Spiel der 1. Kreisklasse Herren Nord eiskalt nutzte. Enttäuschte Gesichter gab es dagegen beim TuS Bramsche III. Das Gastteam konnte im 10. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Doppel nicht über die Ziellinie bringen. Durch diese erzielte Punkteteilung weist der SV Hesepe/Sögeln II nun ein Punkteverhältnis von 7:13 in der Tabelle auf, während der der TuS Bramsche III 5:15 Punkte hat.

Den Start machten die Eröffnungsdoppel. Anlaufschwierigkeiten mussten Mausolf / Wickel zunächst überwinden, bevor ihr 3:1-Erfolg feststand. Wenig Gegenwehr leisteten wiederum derweil Schilling / Brockmann beim 9:11, 6:11, 13:15 gegen Hoppe / Miller. Hermsen / Lau gelang es am Nachbartisch Kurpiela / Smekal zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Hermsen / Lau mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewannen. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Andreas Mausolf bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Justin Miller dann doch niedergerungen worden. Britta Schilling war in der Partie gegen Alexander Hoppe nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Markus Wickel verlor sein Match gegen Jan Felix Kurpiela unterm Strich eindeutig und überraschend in drei Sätzen. Da war final wirklich nichts zu holen. Nach einem Erfolg für Heiko Hermsen sah es in dem als ausgeglichen eingeschätzten Match kurzzeitig aus, doch konnte er eine 2:0-Führung gegen Michael Kötting letztlich nicht zu einem Sieg nutzen. Dramatischer hätte der Spielverlauf kaum sein können. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Britta Brockmann holte mit einem 11:4, 9:11, 11:3, 11:6 gegen Rudolf Seitz einen Punkt für ihr Team. Nicht ganz mithalten konnte Horst Lau, bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Leon Smekal, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Kurios war das Ergebnis im dritten Satz, der erst nach 36 Punkten endete und mit 17:19 an Smekal ging. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:5. Gekämpft bis zum Schluss hatte Andreas Mausolf in der Partie gegen Alexander Hoppe. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Mausolf seine Favoritenrolle, die er auf Basis der TTR-Werte innehatte, letztendlich nicht bestätigen konnte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Mit 10:12, 11:4, 1:11, 9:11 verlor danach Britta Schilling ihre Partie gegen Justin Miller. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Markus Wickel gegen Michael Kötting, obwohl man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte eher von einer umkämpften Partie ausgehen konnte. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 4:8. Kaum Chancen ließ wiederum Heiko Hermsen daraufhin bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Jan Felix Kurpiela. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Hermsen nun bei 6:7, während Kurpiela bislang 7 Siege und 8 Niederlagen zu verzeichnen hat. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Britta Brockmann und Leon Smekal, ehe sich die Spielerin des SV Hesepe /Sögeln II mit 14:16, 11:7, 4:11, 13:11, 12:10 durchsetzen konnte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Brockmann endete. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Horst Lau beim 11:9, 6:11, 11:2, 11:5 gegen Rudolf Seitz doch überlegen. Bevor

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 24.02.2023 (23:38) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Stark im Hintertreffen waren Mausolf / Wickel nach einem Zweisatzrückstand, machten Hoppe / Miller dann jedoch noch einen Strich durch die Rechnung und gewannen die Partie noch im finalen Durchgang. Die Aufholjagd wurde somit belohnt. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Mausolf / Wickel endete. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft des SV Hesepe/Sögeln II tritt dabei geben Blau-Weiß Hollage III an, während es der TuS Bramsche III mit dem TTC Hitzhausen II zu tun bekommt.

Statistik:
SV Hesepe/Sögeln II
Doppel: Mausolf / Wickel 2:0, Schilling / Brockmann 0:1, Hermsen / Lau 1:0
Einzel: A. Mausolf 0:2, B. Schilling 1:1, M. Wickel 0:2, H. Hermsen 1:1, B. Brockmann 2:0, H. Lau 1:1
TuS Bramsche III
Doppel: Hoppe / Miller 1:1, Kötting / Seitz 0:1, Kurpiela / Smekal 0:1
Einzel: A. Hoppe 1:1, J. Miller 2:0, M. Kötting 2:0, J. Kurpiela 1:1, L. Smekal 1:1, R. Seitz 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 24.02.2023 (23:38) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").